

## >>Pressemitteilung

### NRW aktiv gegen Armut

#### **Minister Laschet gibt Startschuss für die landesweite Kampagne Deine Stimme gegen Armut. Mach mit in NRW!**

**Düsseldorf/Münster** – Am 26. August um 11.00 Uhr eröffnet das Eine Welt Netz beim Fest zu 60 Jahre NRW gemeinsam mit dem Schirmherrn Minister Armin Laschet die Kampagne zu den UN-Millenniumszielen „Deine Stimme gegen Armut. Mach mit in NRW! Der Minister wird die fast vier Meter hohen Tore der UN-Gates am Joseph-Beuys-Ufer in Düsseldorf durchschreiten und damit den Startschuss für die Kampagne geben. Die Tore stellen die acht Millenniumsentwicklungsziele der UN dar. Ihr übergeordnetes Ziel: Die extreme Armut soll wirkungsvoll bekämpft werden. Während des NRW-Festes werden Eine-Welt-Gruppen aus ganz NRW über die Entwicklungsziele informieren und unter den Toren präsentieren, wie Bürgerinnen und Bürger sich persönlich gegen Armut einsetzen können: Zum Beispiel durch den Kauf fair gehandelter Produkte oder auch durch eigenes ehrenamtliches Engagement – in NRW sind über 2.800 Eine-Welt-Gruppen aktiv.

Die Kampagne wird organisiert vom Eine Welt Netz NRW, dem Verband von Eine-Welt-Gruppen in NRW. Sie bietet konkrete Möglichkeiten für die Menschen in NRW, sich an der Verwirklichung der UN-Millenniumsziele zu beteiligen: Bis zum G8-Gipfel in Heiligendamm im Juni 2007 werden durch die Kampagne Unterschriften in NRW gesammelt, die der Bundesregierung übergeben werden. Außerdem werden Bürgerinnen und Bürger durch über 50 Aktionstage in Innenstädten in NRW aufgefordert sich an einem besonderen Protest zu beteiligen: Spots und Fotos werden von Menschen gesammelt und zum längsten Protest-Spot der Welt zusammen geschnitten. Damit sollen Politiker an Ihre Versprechen zur Armutsbekämpfung erinnert werden. Zudem können Schulprojektstage für Kinder und Jugendliche zu den Millenniumsentwicklungszielen, zum fairen Handel, Klimaschutz und weiteren Themen über das Eine Welt Netz gebucht werden.

„Deine Stimme gegen Armut. Mach mit in NRW!“ ist Teil der bundesweiten Kampagne „Deine Stimme gegen Armut“. Deren gemeinsamer Träger sind VENRO, der Dachverband von über 100 entwicklungspolitischen Nichtregierungsorganisationen, Herbert Grönemeyer und befreundete Fachleute aus der PR- und Medienbranche.

## Hintergrund

Sie sind einfach und dennoch exakt: Die acht UN-Millenniumsziele für das Jahr 2015. Sie sind abgeleitet aus der UN-Millenniumserklärung aus dem Jahr 2000, in der sich die UN-Mitgliedsstaaten auf einen internationalen Handlungsrahmen für das 21. Jahrhundert verständigten. Das übergeordnete Vorhaben der Entwicklungsziele: Die extreme Armut soll wirkungsvoll bekämpft werden. Die Staatsoberhäupter verpflichteten sich zum gemeinsamen Kampf gegen Armut und Hunger, Ungleichheit der Geschlechter, Umweltzerstörung und HIV/AIDS. Gleichzeitig soll der Zugang zu Bildung, Gesundheitsdiensten und sauberem Trinkwasser verbessert werden. Aktuell leben etwa 1 Mrd. Menschen in absoluter Armut, ca. 820 Mio. leiden chronisch an Hunger. Immer noch sterben etwa 10,5 Mio. Kinder pro Jahr an den Folgen vermeidbarer Krankheiten und mehr als 100 Mio. Jungen und Mädchen können keine Schule besuchen.

Das Besondere bei der Formulierung der Ziele: Es ist eine genaue Zeit vorgegeben, bis wann sie erreicht werden sollen –2015 – und es sind genaue Vorgaben genannt, wann die Ziele als erreicht gelten.

Mehr Informationen zur Kampagne „Deine Stimme gegen Armut. Mach mit in NRW!“ und Termine unter:

[www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)

Rückfragen bitte an:

Eine Welt Netz NRW e.V.  
Vera Dittgen  
Achtermannstr. 10-12  
48143 Münster

Tel.: 0251 / 284669-16 /-0  
Fax: 0251 / 284669-10  
Email: [vera.dittgen@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:vera.dittgen@eine-welt-netz-nrw.de)  
Internet: [www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)

Das Eine Welt Netz NRW ist der Zusammenschluss von Menschen und von zivilgesellschaftlichen Organisationen und Gruppen in Nordrhein-Westfalen, die sich für nachhaltige Entwicklung in globaler Verantwortung engagieren. Wir setzen uns ein für weltoffene Politik, gerechten Interessenausgleich zwischen Nord und Süd, globalen Umweltschutz, Demokratisierung, kulturelle Vielfalt, Einhaltung der Menschenrechte, zivile Konfliktlösung und Frieden.

**Eine Welt Netz**  **NRW**